

SEEBLICK

Romanshorn

**Romanshorer Freizeitführer November
zum Herausnehmen und Aufbewahren!**

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Behörden & Parteien

BEGEGNUNGSZONE IN DER ALLEESTRASSE

Gemeindekanzlei

Die neugestaltete Alleestrassen soll im Frühjahr 2003 als Begegnungszone signalisiert werden. Der Gemeinderat verzichtet auf die Einführung eines partiellen oder totalen Fahrverbotes. Die Zeit ist dafür noch nicht reif.

Im Jahr 2001 wurde die Alleestrassen im Bereich Bahnhofstrasse bis Rislenstrasse neu gestaltet. Ziel war es, mit der neuen Strassenraumgestaltung die Alleestrassen für die Fussgänger attraktiver zu machen. Alle Strassenraumbenutzer (Fussgänger, Velo und motorisierter Verkehr) sind gleichberechtigt. Der SP Romanshorn ging dies zu wenig weit. Sie fordert ein partielles oder totales Fahrverbot.

Petition eingereicht

Die SP Romanshorn hat dem Gemeinderat am 15. September 2002 eine von rund 225 Personen unterzeichnete Petition für eine verkehrsfreie Alleestrassen eingereicht. In der Petition wird gefordert, dass die Botschaft zur Gestaltung der Alleestrassen auch in verkehrstechnischer Hinsicht umzusetzen



Alleestrassen

sei. In der Botschaft wurde die Geschäftsstrassen als attraktiver Begegnungsraum, der zum Bummeln, Verweilen und Einkaufen einlädt, versprochen. Damit dies jedoch möglich sei, werde ein partielles oder totales Fahrverbot in der Alleestrassen zwischen Bahnhof- und Rislenstrassen gefordert.

Zeitpunkt zu früh

Baukommission und Gemeinderat sind der Meinung, dass der Zeitpunkt für eine verkehrsfreie Alleestrassen noch zu früh ist. Vertreter der Ladengeschäfte haben klar zum

Ausdruck gebracht, dass die Geschäfte an der Alleestrassen ein partielles oder totales Fahrverbot ablehnen. Andernfalls wäre die Abwanderung mehrerer Geschäfte die unausweichliche Folge, da der Standort dann wirtschaftlich zu sehr benachteiligt wäre. Mit geeigneten Massnahmen soll jedoch die Attraktivität der Einkaufsstrassen bzw. die Sicherheit sämtlicher Strassenraumbenutzer verbessert werden.

Fortsetzung auf Seite 3

Behörden & Parteien

Begegnungszone in der Alleestr.	S. 1+3
Unterstützung Kursschiffahrt	S. 3
Schliessung Seeweg	S. 4
Gastgewerbe	S. 4
Zivilstandsrichten	S. 8

Kultur & Freizeit

2. November: Velosammlung	S. 4
Boccia-Bar am Halloweenfeuer	S. 4
Alltag im claro-Weltladen	S. 5
Kultur im Tanklager	S. 5
Benefiz-Konzert Terre des hommes	S. 5
PC-Kurse für aktive Senioren	S. 6
Singing Sailors Crew in R'horn	S. 6+7
Ausstellung in der Galerie Mathis	S. 7

Kultur & Freizeit

Alterswohnstätte:	S. 7
Flohmarkt & Spaghettiplausch	

Marktplatz

Wellenbrecher	S. 3
Agenda	S. 8



Gourmet Helg
aus Freude an gutem Essen

Hausgemachte Teigwaren
Ofenfrische Backwaren
Ausgesuchte Traiteurartikel
Frisches Gemüse und Früchte
Breite Käseauswahl

Partyservice:

- vom Apéro bis zum Dessert •
- vom Lunch bis zum Festessen •

Alleestrasse 52
8590 Romanshorn
Tel. 071 463 13 61

«Meine Familienfeste
werden mit Ihren crea-
tiven Tischdekorationen
immer ein Erfolg»

Hanni Meier, Amriswil



Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

Romanshorn
SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

IMPRESSUM

Herausgeber

Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan:

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschul-
gemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde
Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorer und
Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können
bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von
Fr. 80.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr
Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1
Fax 071 463 43 87
seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a
8590 Romanshorn, Tel. 071 463 65 81

Inserate

Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Tel. 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51
info@stroebele.ch

Zu vermieten

an der Bankstrasse 10, 1. OG,
nach Übereinkunft

**4-Zimmer-
Altwohnung**

mit Zentralheizung und Bad

Mietzins:

Fr. 730.–

plus Fr. 160.– Nebenkosten

sigman

8590 Romanshorn, Alleestrasse 58
Telefon 071 463 24 82
sigman-treuhand@bluewin.ch

Maler Bilgeri AG

Telefon 071 463 25 47

«Bei Maler
Bilgeri stimmen
die Qualität
und der Preis.»

Joe Müller,
Hauser AG



S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause

EINLADUNG

Aus Anlass des 10-Jahr-Jubiläums laden die Spitex-Dienste Romanshorn-Salmsach
ein zu einem interessanten und spannenden Vortrag auf

Dienstag, 29. Oktober 2002, 19.30 Uhr
im Evang. Kirchgemeindehaus, Bahnhofstrasse 44, Romanshorn

**Dr. med. Th. Breitbach, Leitender Arzt Institut für Pathologie im
Kantonsspital Münsterlingen referiert zum Thema:**

**VERDAUUNGSBESCHWERDEN:
Langer Weg – viel Gefahr**

Der Vortrag ist öffentlich und kostenlos. Die interessierte Bevölkerung
ist zu diesem Anlass recht herzlich eingeladen.

Verein Spitex-Dienste
Romanshorn-Salmsach
Der Vorstand



Wir vermieten in Romanshorn,
Im Hueber Rebgarten (Hubzelg)
per 1.11.02 schöne

**4-Zimmer-
Dachwohnung**

Bad/WC, Cheminée, Balkon, Lift.

Mietzins:

Fr. 1'220.–

plus Fr. 179.– Nebenkosten

sigman

8590 Romanshorn, Alleestrasse 58
Telefon 071 463 24 82
sigman-treuhand@bluewin.ch

**coiffure
stoll**

Damensalon L. Stoll
Bahnhofstrasse 23
8590 Romanshorn
Tel.: 071 463 14 78



Schäftli

Metzgerei & Speiserestaurant
Telefon 071 463 10 31

Sauser im Stadium nicht pasteurisiert
weiss und rot

Dieses Wochenende Kalbskopf
an thurg. Riesling-Rahmsauce
Portion Fr. 13.50

Fortsetzung von Seite 1

Begegnungszone

Grundsätzliches Ziel soll sein, dass der Durchgangsverkehr aus der Alleestrasse verbannt werden kann. Deshalb wird im Frühjahr 2003 die Alleestrasse als Begegnungszone mit Tempo 20 signalisiert. Diese Art der Signalisierung besteht rechtlich erst seit dem 01.01.2002. Damit die Begegnungszone eingerichtet werden kann, muss ein Gutachten eines Verkehrsplaners vorliegen. Der entsprechende Auftrag wurde bereits erteilt. Mit der Einführung der Begegnungszone besteht dazumal auch die Möglichkeit, die rechtsgültige Tempo 20-Zone durch die Polizei kontrollieren zu lassen. Bis anhin war die Kontrolle von Tempo 50 schwierig, da durch die Möblierung und die Verkehrsführung die Geschwindigkeit höher erscheint als tatsächlich.

Überarbeitung Verkehrsgutachten

Nach Abschluss der Bauarbeiten für die Neugestaltung des Bahnhofplatzes soll der neugestaltete Bereich im Bahnhofgebiet ebenfalls als Begegnungszone signalisiert werden. Aufgrund der Änderungen im Bereich Alleestrasse und Bahnhofplatz muss das bestehende Verkehrskonzept angepasst werden. Damit jedoch verlässliche Zählungen der Verkehrsflüsse vorgenommen werden

können, ist die Fertigstellung der Neugestaltung des Bahnhofplatzes abzuwarten. Das Submissionsverfahren wird jedoch bereits jetzt vorbereitet, damit nach der Inbetriebnahme des Bahnhofplatzes rasch mit der Überarbeitung des Verkehrsplans begonnen werden kann. Aufgrund der neuen Erkenntnisse sollen für die neuen Verkehrsströme entsprechende Massnahmen geprüft werden.

UNTERSTÜTZUNG KURSSCHIFFFAHRT

Die Gemeinde Romanshorn wird die Kursschiffahrt der Schweizerischen Bodensee-Schiffahrts-Gesellschaft AG im Jahr 2003 mit Fr. 29'500.– unterstützen. Ein entsprechender Verteilschlüssel wurde von sämtlichen Gemeinden mit einer Schiffsanlegestelle und dem Kanton ausgearbeitet.

Die Kursschiffahrt der SBS AG ist defizitär. Die Gewinne aus anderen Sparten (z.B. Werft und Vermietung Boots- und Liegeplätze) können das Defizit nicht decken. Wenn die Kursschiffahrt weiter betrieben werden soll, haben sich der Kanton und die Gemeinde mit Anlegestelle am Defizit zu beteiligen.

Kursschiffahrt im Jahr 2003

Die SBS AG wird auf der Strecke Rorschach–Romanshorn–Kreuzlingen–Mainau eine öffentliche Kursschiffahrtlinie betreiben. Sie setzt dafür die Motorschiffe St. Gallen, Thurgau, Zürich und Säntis ein und bedient die Anlegestellen in Rorschach-Hafen, Horn, Arbon, Romanshorn, Bottighofen, Kreuzlingen und Insel Mainau. Obwohl die Kursschiffahrt defizitär ist, vertritt der Gemeinderat die Meinung, dass das Angebot einem öffentlichen Bedürfnis entspricht.

Kanton und Gemeinden übernehmen Defizit

Die Planrechnung 2003 der SBS AG rechnet mit einer Kostenunterdeckung von Fr. 860'000.–. Nach Anrechnung des Nettoertrages aus dem Bootshafen Romanshorn ergibt sich ein Nettodefizit von Fr. 235'000.–. Dieses Defizit wird nach einem Verteilschlüssel

Wellenbrecher Marktplatz**HUERE SCHRÄÄG**

Peter Fratton

...nennen Jugendliche einen Vorfall, der sie ebenso verwundert wie befremdet. Huere schräg ist zum Beispiel PISA, eine Untersuchung über den Bildungsgrad von Schulabgängern. Darin haben wir Schweizer – trotz des teuersten Bildungssystems der Welt – nur mittelmässig abgeschlossen und die Finnen, mit einem rund 30% günstigeren Bildungssystem, am besten. Soweit so schlecht. Nun haben aber die Kantone ZH, BE und SG noch ein Minipisa veranstaltet und dabei entdeckt, dass die Sangaller besser sind als die Zücher. Zwar nur minim und vorab wegen der verminderten Mächtigkeit an Ausländern, aber doch besser, so im Bereich von pädagogischen Millisekunden. Sauguet, Sangalle! Weiter so! Jetzt gilt es, die ganze PISAkerei weiter runter zu brechen: Auch die Gemeinden sollen sich untereinander in den PISADisziplinen Lesen und Rechnen vergleichen, zum Beispiel Romanshorn gegen Salmsach und dann innerhalb der Quartiere, z.B. Ahegg gegen Eigenheim und dann zwischen den Familien, zum Beispiel Gross gegen Mäusli und dann zwischen den Familienmitgliedern zum Beispiel weiblich gegen männlich. Allerdings müsste man hier die PISADisziplinen sinngemäss ergänzen: bei den Hausfrauen würde ich messen, wie schnell sie mit dem Staubsauger von der Küche ins Schlafzimmer gelangen und bei den Männern, wie schnell sie einhändig mit der Fernbedienung durch 63 Fernsehprogramme zappen können.

Das ist nämlich das Geniale an PISA, dass man nicht nach Sozialkompetenzen fragt, sondern nach währschaften weil messbaren Grössen. Und diese Messungen können nun alle nachvollziehen, wenn sie nur ein geeignetes Universitätsinstitut im Rücken haben. Huere schräg, oder? Natürlich muss man das alles bezahlen, aber was man bei den Musikschulen abgezwickelt hat, kann man nun sinnvoll verwenden. PISA, das sind Dinge, die schräg in der Landschaft liegen, huere schräg, uuhuere schräg.

Kleinanzeigen Marktplatz**Diverses**

Frau im AHV-Alter sucht alleinstehende Frau für gelegentliche Treffs. **Tel. 071 463 17 56**

Zu Verkaufen

WOHNEN IN UTTWIL, 6 1/2-Zimmer-Einfamilienhaus, einseitig angebaut, WC/Bad/Dusche, WC, Sauna mit sep. Dusche, Cheminée, ISDN, Kabel-TV, dig. Satellitenempfang, Pool, Spielplatz, Garage, Abstellplatz, sonnige und ruhige Lage, VP: Fr. 590'000.–, Tel. ab 20 Uhr, 079 351 43 65

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten Fr. 20.–
jede weitere Zeile Fr. 3.–
«Entlaufen, Gefunden,
Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen Gratis

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

sel zwischen dem Kanton Thurgau und den Gemeinden mit einer Anlegestelle aufgeteilt. Zwei Drittel bzw. Fr. 157'000.– des Defizits gehen zu Lasten des Kantons und ein Drittel bzw. Fr. 78'000.– zu Lasten der Gemeinden. Für Romanshorn als Standort des Haupthafens ergeben sich Kosten von Fr. 29'500.–. Die Vereinbarung und die Defizitabdeckung beschränkt sich auf das Jahr 2003. Mit der Inbetriebnahme der zusätzlichen Bootsliegendeplätze im Haupthafen sollen sich die Beiträge an die Kursschiffahrt reduzieren. Die Vereinbarung über die öffentliche Kursschiffahrt soll aufgrund der Betriebszahlen jährlich neu ausgearbeitet werden.

SCHLIESSUNG SEEWEG

Der Seeweg im Bereich des See Bades muss per sofort und bis auf weiteres geschlossen werden. Unbekannte haben in der Nacht von Freitag, 11. Oktober 2002, auf Samstag, 12. Oktober 2002, Vandalismus betrieben. Es wurden Schäden in der Höhe von mehreren tausend Franken angerichtet. So wurde unter anderem eine Notrufsäule abgebrochen und in den See geworfen. Sitzbänke und Abfallkübel wurden ebenfalls umgerissen oder über die Ufersteine geworfen. Gegen Unbekannt wird Anzeige erhoben. Meldungen über allfällige Beobachtungen können der Gemeindekanzlei Romanshorn oder dem Polizeiposten Romanshorn mitgeteilt werden.

GASTGEWERBE

Der Ressortchef Volkswirtschaft erteilte Urs Egger, wohnhaft in Romanshorn, eine Gelegenheitswirtschaftsbewilligung für den «Original Grizzly Saloon» im Tanklager am Egnacherweg per 30. Oktober 2002.

Kultur & Freizeit

2. NOVEMBER: VELOSAMMLUNG

Urs Oberholzer-Roth

Am Samstag, den 2. November 2002 sammelt der Verein «Selbsthilfeprojekte im Osten» wie jeden Herbst Velos für Rumänien. Wer sein noch intaktes oder auch reparaturbedürftiges Fahrrad nicht mehr braucht, kann es zwischen 10 und 12 Uhr zur Sekundarschule Weitenzelg bringen. Eine Einschränkung wird bei Kindervelos gemacht: diese müssen in funktionstüchtigem Zustand sein. Hingegen werden auch Ersatzteile sehr gerne angenommen.

Gleichenfalls wird auch an anderen Orten in der Ostschweiz gesammelt. So kommen jedes Jahr Hunderte von ausrangierten Fortbewegungsmitteln zusammen, die jedoch in Rumänien noch absolut ihren Wert haben. Dort werden sie repariert und zu relativ günstigen Preisen an die arme Bevölkerung



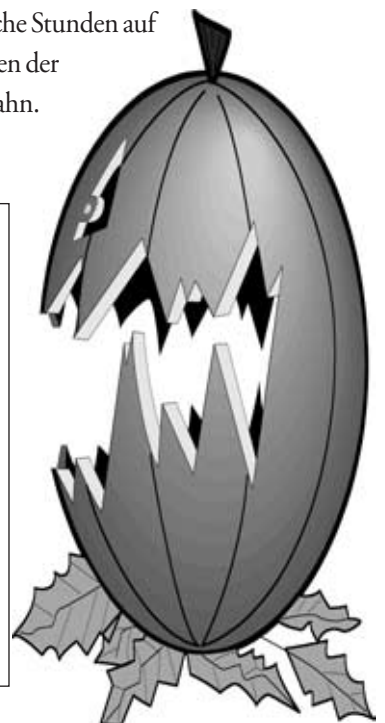
verkauft, was eine respektable Anzahl von Arbeitsplätzen sichert.

Leider kann der Verein keinen Abholservice anbieten. Für weitere Auskünfte melden Sie sich unter Telefon 071 463 17 25.

BOCCIA-BAR AM HALLOWEENFEUER

VVR, Marlis Häni

Am Freitag, 25. Oktober 02 ist bei trockener Witterung ab 18.30 Uhr die Boccia-Bar geöffnet. Wir verwöhnen Sie mit feinen Pizzas, warmen und kalten Getränken zu familienfreundlichen Preisen. Bei unsicherer Witterung gibt Telefon 1600, öffentliche Anlässe, Auskunft. Wir freuen uns auf einige gemütliche Stunden auf und neben der Bocciabahn.



«Ströbele»

Text Bild Druck



RUCKZUCK

Daten gebracht.
Vereinsbroschüre gemacht.
Innert wenigen Tagen alle informiert.

...in Romanshorn bei Ströbele

STRÖBELE AG Alleestrasse 35 Telefon 071 466 70 50
8590 Romanshorn 1 info@stroebele.ch

BENEFITZ-KONZERT TERRE DES HOMMES

Marika Liebig, Terre des hommes TG

Samstag, 9. November 2002, 20.00 Uhr, in der Alten Kirche, Romanshorn

Terre des hommes bedeutet Erde der Menschlichkeit – wie menschlich eine Gesellschaft ist, zeigt sich am Umgang mit ihren Kindern. Das grösste private Schweizer Hilfswerk, welches international für Kinder tätig ist, steht seit 1960 unter dem Leitgedanken des Gründers Edmond Kaiser: «Wo und wann immer ein Kind hilflos dem Hunger, Elend, der Verlassenheit oder Leiden und Schmerzen ausgeliefert ist, wird sich Terre des hommes Kinderhilfe – zu diesem Zweck gegründet – für sofortige und möglichst umfassende Hilfe einsetzen.»

Tag für Tag arbeiten Tdh-Teams in 32 Ländern für solche Kinder.

Der international bekannte **Gitarrist Roland Müller** spielt am 9. November in der Alten Kirche Romanshorn – wie seit vielen Jahren für notleidende Menschen in aller Welt.

Es erwartet Sie eine zauberhafte Hommage an die Gitarre – von Barock bis Musik aus Argentinien. Roland Müller hat sich mit Konzerten in Europa und Nordamerika sowie mit Schallplatten- und Radioaufnahmen einen Namen gemacht. Nebst seiner virtuos beherrschung des Instrumentes wird er immer wieder als einer der ausdrucksstärksten Gitarristen angesehen.

Der Eintritt ist frei – die Spenden sind vollumfänglich für Terre des hommes bestimmt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.tdh.ch.

ALLTAG IM CLARO-WELTLADEN

Markus Bösch

Es ist der stete Tropfen, der den Stein letztlich höhlt und Beharrlichkeit, die zum Ziel führt. Beispielsweise dahin, dass für Produkte gerechte Preise bezahlt werden.

Umdenken und handeln

«Aus Anlass des diesjährigen Welternährungstages veranstalteten wir im Laden nichts Besonderes, denn für uns ist jeder Tag



Jeden Tag eine gute Idee unterstützen: Die Produkte aus dem claro-Weltladen garantieren faire Preise und umweltverträgliche Herstellung (Bild: Markus Bösch)

sozusagen ein Welternährungstag. Der Umgang mit dieser Thematik, der faire Handel mit Drittweltländern und das biologische Erzeugen von Nahrungsmitteln weltweit sind für unsere Arbeit Alltag», erklärt Bernadette Berchtold, Präsidentin des Romanshorer Mittenand-Vereins, der den claro-Weltladen an der Alleestrasse betreibt.

«Das Umdenken geschieht in den Köpfen und Herzen der Menschen», ist Berchtold überzeugt. «Die egoistischen Verhaltensweisen einzelner Menschen oder Völker werden immer öfter an den Pranger gestellt.»

Der farbenfrohe, genmanipulierte Industriefood stelle sich irgendwann selber ein Bein, wenn Menschen erkranken würden, wenn Antibiotika-Hühner und pestizidbehandelte Pflanzen speziell entsorgt werden müssten. Wer im claro-Laden (und beim Grossverteiler) fair gehandelte Produkte bevorzuge, setze etwas um von der Idee des Welternährungstages, so Bernadette Berchtold.

«Um die Lebensumstände von Hungernen in der Welt zu verbessern, braucht es satte Menschen, die fähig und gewillt sind, sich für andere Menschen einzusetzen. Menschen, die etwas von ihrem persönlichen Wohlstand den Hungernden abgeben, mit ihnen teilen.»

KULTUR IM TANKLAGER

Gemeindekanzlei

Über die Wintersaison geht im Tanklager Romanshorn die Post ab. Egger's Catering startet eine neue Kulturstätte für Jung und Alt. Mit diversen Veranstaltungen, von Musik bis Kabarett, soll das Areal der ehemaligen Alkoholverwaltung einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Viele Romanshorerinnen und Romanshorer haben sich bereits lange eine kulturelle Begegnungsstätte gewünscht. Dies wird nun, mindestens vorübergehend, im Tanklager Romanshorn Wirklichkeit. Mit einem attraktiven Angebot möchte die Firma Egger's Catering einerseits Kultur für Jung und Alt anbieten und andererseits das bis heute kaum genutzte Areal der ehemaligen Alkoholverwaltung beleben.

Tanklager Romanshorn

Im April 2000 haben die Romanshorer Stimmberechtigten mit grosser Mehrheit dem Kauf des Areals der ehemaligen Alkoholverwaltung zugestimmt. Für Romanshorn ist das Areal ein bedeutendes Entwicklungsgebiet. An einem Workshop wurden strategische Ziele für die Entwicklung ausgearbeitet. Mit den zukünftigen Nutzungen soll sich Romanshorn als regionales Zentrum stärken, und dies soll zu einer markanten Attraktivitätssteigerung von Romanshorn beitragen. Mit einer Mischnutzung von Gewerbe, Freizeit, Sport, Kultur usw. soll eine nachhaltige Entwicklung mit einem ausgewogenen Mix angestrebt werden. Ein professionelles Entwicklungsbüro erarbeitet zur Zeit für die Gemeinde ein Nutzungskonzept mit Bedürfnisabklärungen und Marktanalysen sowie eine Investorendokumentation. In der Zwischenzeit sollen die Räumlichkeiten jedoch optimal genutzt werden. Unter dem Slogan «Tanklager Romanshorn» hat nun die Firma Egger's Catering ein Konzept erarbeitet, welches das Areal optimal nutzt.

Multifunktionelles Kulturzentrum

Im Oberthurgau gibt es kaum ein geeigneteres Objekt als multifunktionelles Kulturzentrum als das Tanklager Romanshorn. Mit

dem einzigartigen äusseren Erscheinungsbild ist das Tanklager prädestiniert, Kulturveranstaltungen aller Art zu beherbergen. Die verschiedenen Räumlichkeiten bieten Gelegenheit, Veranstaltungen jeder Art und Grösse durchzuführen. Ziel ist es, im Tanklager eine Begegnungsstätte für Romanshorn und den Oberthurgau zu etablieren, wo sämtliche Veranstaltungen des kulturellen Lebens für Jung und Alt zu vernünftigen Preisen konsumiert werden können. Geplant sind Anlässe im Bereich Rock, Blues, Jazz, Theater, Musical, Literatur, Gospel, Schlager, volkstümliche Musik, Kabarett, Filmabende, Vereinsanlässe, Ausstellungen usw. Zielpublikum ist die gesamte Bevölkerung in Romanshorn und Umgebung sowie der gesamten Ostschweiz.

Programm im November

Das November-Programm verspricht bereits einige Leckerbissen. Während der Romanshorer Ausstellung, die dieses Jahr erstmals ebenfalls im Tanklager stattfindet, sorgt jeden Abend Live-Musik für Stimmung. Unter anderem gastiert am Samstag, 2. November 2002, die bekannte US-Künstlerin Jennifer Matthews im Tanklager. Weitere Top Acts im November finden am Freitag, 8. November 2002, mit THE SHELL und am Samstag, 30. November 2002, mit Natacha, statt. Aber auch Romanshorer Künstler erhalten eine Plattform. Am Sonntag, 10. November 2002, spielen die Big Band Swing Kids und Jumping Apples von Dai Kimoto auf und am Sonntag, 17. November 2002, wird Karin Ettlinger, bekannte Sängerin und Bauchrednerin aus Romanshorn, ihre neue Gesangs-CD taufen. Weitere Veranstaltungen können den Plakaten und Flyers, den örtlichen Medien sowie aus der Homepage der Gemeinde Romanshorn www.romanshorn.ch/Aktuelles entnommen werden.

NEUE KURSSTAFFEL PC-KURSE FÜR AKTIVE SENIOREN

Pro Senectute Thurgau

Pro Senectute Thurgau beginnt mit einer neuen Kursreihe der beliebten PC-Kurse für

Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene. Erfahrene Lehrkräfte vermitteln die Anwendung von Word-, Excel- und Internet-Programmen. Die 8 Lektionen zu 90 Min. (Internet 4 Lektionen) sind so aufgebaut, dass alle Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer den Lehrstoff daheim nachvollziehen können und somit sind die PC-Programme leicht umzusetzen. Allfällige Probleme werden durch den Kursleiter in den Lektionen besprochen. Anfänger werden in kleinen Schritten eingeführt. Eine

Gratis-Schnupperlektion hilft die Schwellenangst zu überwinden. Fortgeschrittene vertiefen ihr Wissen in speziellen Klassen.

Die Kursorte sind über den ganzen Kanton verteilt.

Kursorte: Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen, Romanshorn, Sirmach, Steckborn, Weinfelden und neu Hüttwilen.

Die Kurse beginnen ab 11. November, Anmeldung bis am 4. November 2002.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an Pro Senectute Thurgau, Tel. 052 721 05 25.

SINGING SAILORS CREW IN ROMANSHORN

Hans Holzer

Schon gehört davon? – NEIN? – dann muss es wieder einmal gesagt sein. Vorerst sei dem Leser um Verständnis gebeten wegen dem englischen Namen. Auf gut Deutsch heisst dieses Wortgefüge:

Singende Segler-Mannschaft Romanshorn

Zwar trifft dieser Name wortwörtlich zu, denn man weiss jetzt was man tut und woher man kommt, aber als Anrede für einen Verein ist er doch weniger geeignet. Also bleiben wir beim englischen «Singing Sailors Crew Romanshorn», abgekürzt SSCRo. Hinter diesen paar Buchstaben verbirgt sich jedoch ein fetziger Chor, den näher kennen zu lernen sich für jede(n) Ostschweizer(in) lohnt.

SSCRo heisst aber auch der einheimische Segelclub im hinteren SBB-Hafen neben der Werft, nämlich Segel-Sport-Club Romanshorn. Aus diesem Club fanden sich anno 1987 ein knappes Dutzend Hobbysegler, die zudem noch gerne Seemannslieder sangen, und schon war die Interessengemeinschaft geboren. Ein Name musste gefunden werden und so wurde aus dem SSCRo der Segler, mit etwas verbaler Gewaltanwendung eben der komplizierte Name der Sänger mit derselben Abkürzung, den sich fast niemand merken kann: SSCRo, oder die «Singing Sailors Crew Romanshorn».

Ein Jahr später wars dann soweit. Im Oktober 1988 wagten sich, inzwischen waren es 16 Seemänner inklusive Maschinist (Akkordeonist) und Gitarrist, zum erstenmal auf die Bühne in Romanshorn. Die Qualität des Ge-

sanges war noch sehr bescheiden, aber die Frische und die noch unverbrauchte Lust am Gesang riss damals schon die Zuhörer von den Stühlen, (einige blieben sogar bis zum Schluss!)

Seither sind einige Jahre vergangen. Seit langem sind es um die 30 Matrosen, die mit ihrem Kapitän als Chorleiter, Thuri Zumstein aus Horn, durch die Lande ziehen. Das ist nicht übertrieben formuliert, denn man gab Konzerte in allen Landesteilen der Schweiz, aber auch in Strassburg, Köln bis Rotter- und Amsterdam, in Hamburg, Helgoland, Regensburg und Venedig, um nur einige wenige der Stationen in Erinnerung zu rufen. Damit der Hausfriede nicht durch die gelegentliche Abwesenheit gestört wird, begleiten wenns irgendwie geht Gattinnen bzw. Lebenspartnerinnen und wenn nötig mit Kind und Kegel den Chor zu ihren Auftritten. Passagierschiffe wie die Switzerland II, die Swiss-Perl, die Swiss-Ruby auf dem Rhein/Main/Donau, die Galeere «La Liberté» auf dem Genfersee, die Lädine von Immenstaad und die neue Fähre Euregia, letztere vom Bodensee, sind anlässlich der Indienststellung von unserem Chor feierlich besungen und getauft worden. Andere Höhepunkte waren die Produktion von Ton-

trägern wie Kassetten und CDs. Dies alles hätte nie zum Erfolg führen können ohne eine exzellente kameradschaftliche Disziplin. Allen Problemen zum Trotz, bekanntlich kommen die überall vor, hatte diese immer Oberhand und somit alles im Lot gehalten. Möge dieser wunderbare Virus allezeit wirken.

Nun, es ist unbestritten, dass dieser Romanshorner Chor in der eigenen Heimat einen eher geringen Bekanntheitsgrad genießt, das hat verschiedene Gründe. Einmal sind die Chormitglieder nur zu einem Viertel aus der Umgebung der Vaterstadt. Die übrigen Sänger rekrutieren sich von Bregenz bis Winterthur, vom Untersee bis Rapperswil, und damit die Anreise zu den donnerstäglichen Proben allen möglich ist, wurde Sulgen bzw. Berg TG zum Probeort ausgewählt. Diese Massnahme wirkt sich leider nicht sehr positiv auf die Integration in der «Stadt am Wasser» aus, deshalb würden wir gerne dieses Manko auf andere Art wettmachen, indem wir vor allem aus der Umgebung Romanshorn kräftige, sonore Stimmen, auch von Nichtseglern, aber mit Freude an Seemannsliedern ermuntern, Kontakt mit uns aufzunehmen, damit bei Eignung vorhandene Lücken wieder aufgefüllt werden können. Vor allem ein «Maschinist» (Knopf oder Tasten-Akkordeon) wäre uns sehr willkommen. Anruf: Telefon 071 841 53 82.

Voranzeige: Weihnachtskonzert in der ref. Kirche Romanshorn am 8. Dezember 02, um 20 Uhr

Singing Sailors Crew Romanshorn

Bald ist es soweit. Der Romanshorner Seemannschor bereitet sich beherzt auf das Weihnachtskonzert in der reformierten Kirche vor. Weihnächtliches Konzert wäre noch etwas zutreffender, denn nebst den üblichen Shantys, das sind seemännische Arbeitslieder, werden nach der Pause auch die schönsten weihnächtlichen Seemannslieder, wovon einige dem Zuhörer bis unter die Haut gehen dürften, vorgetragen. Für den Chor ist das nichts Neues, denn seit über 10 Jahren pflegt

man solches bereits in Kirchen wie Schaffhausen, Winterthur, Herdern, Neukirch, St. Gallen und nun auch hier in Romanshorn.

Seemänner singen Weihnachtslieder? Schon immer und auch heute noch sind die Männer auf hoher See nicht nur trinkende rauflustige Abenteurer, nein sie sind auch feinfühlende Menschen, die vor allem an Tagen wie Weihnachten, Ostern, Geburtstagen, tausende von Meilen entfernt, in Gedanken bei den Liebsten in der Heimat sind. An solchen Tagen ist auch der Seemann in sich gekehrt, mit feuchten Augen in die Sterne starrend, wissend dass die Liebsten zu Hause dasselbe tun. Dabei werden Sehnsüchte wach, die Gedanken wiegen schwer. Lieder werden angestimmt, auch auf hoher See wird Weihnachten gefeiert, je nach Kapitän, mehr oder weniger feierlich.

Wir laden Romanshorner und Freunde der Seemannslieder aus der Umgebung ein, am 8. Dezember 2002 um 20 Uhr mit uns dieses Adventskonzert zu feiern. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird sozialen Institutionen überwiesen.

Wir empfehlen auch den Besuch des Advent-Gottesdienstes gleichentags um 09.30 Uhr. Darin eingebaut ist eine Kostprobe des Chorgesanges zu hören. Schon jetzt danken wir der Verwaltung der ref. Kirchgemeinde für die Bereitschaft, diese Feier mitgestalten und das Konzert am Abend konfessionell uneingeschränkt durchführen zu dürfen. Den erwarteten Besuchern raten wir jetzt schon Zeit und Datum in die Agenda einzutragen, weil bei Benefiz-Konzerten aus naheliegenden Gründen keine grosse Werbung betrieben werden kann.



ALTERSWOHNSTÄTTE: FLOHMARKT UND SPAGHETTIPLAUSCH

Werner Flück

Am Samstag, 26.10.02, punkt 10.00 Uhr, beginnt der bereits zur Tradition gewordene Flohmarkt mit Spaghettiplausch in der Alterswohnstätte Holzenstein. Ab 14.00 Uhr können Sie an geführten Rundgängen durch unser Haus teilnehmen. Auch dieses Jahr lädt die Küche des Hauses zu einem Spaghettiplausch mit Salatbuffet ein, und in der Cafeteria erwartet sie ein reichhaltiges Kuchenbuffet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

AUSSTELLUNG IN DER GALERIE MATHIS

Vom 27. Oktober bis 1. Dezember 02 zeigt Jürg Schoop in der Galerie Mathis Zeichnungen aus 50 Jahren Druckgrafik.

Vernissage: Sonntag, 27.10.02, 17.00 Uhr beflügelt von Fredy Schweizer

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr, 9.00 bis 11.00 Uhr und 19.00 bis 21.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache 071 463 49 38.



RAIFFEISEN



Typ: Mitgliedersparkonto 2% Zins

ROMANSHORNER AGENDA

25. Oktober – 1. November 2002

Jeden Freitag Wochenmarkt beim Schuhhaus Kunz, 08.00 bis 11.00 Uhr

- **Romanshorner Ausstellung**
30. Oktober bis 03. November
- 27.10. bis 1.12. Jürg Schoop in der Galerie Mathis

Freitag, 25. Oktober

- Blutspende, Samariterverein, 16.30 – 20.00 h im Mehrzweckgebäude
- WM der Kunstradfahrer, ATB Kunstradfahrer, in Dornbirn, bis am 27. Oktober
- Kegeln, Frauengemeinschaft, im Restaurant Zum scharfen Eck
- Raclette-Plausch mit der Pfadi Olymp, 17.30 h im Pfadiheim Hotterdingen
- Boccia-Bar am Halloweenfeuer, 18.30 – 23.00 h

Samstag, 26. Oktober

- Flohmarkt, Alterswohnstätte Holzenstein, ab 10.00 Uhr
- Raclette-Plausch mit der Pfadi Olymp, ab 11.30 Uhr – 15.00 Uhr und ab 17.30 Uhr im Pfadiheim Hotterdingen
- Gottesdienst mit Band, Kath. Kirchgemeinde, 18.30 Uhr
- Handballclub Romanshorn, in der Turnhalle Kantonsschule Romanshorn 13.30 h U15 Juniorinnen – Bruggen; 14.40 h U17 Juniorinnen – Goldach; 15.50 h U17 Junioren – SV Fides St. Gallen; 17.00 h U21 Junioren – Andelfingen; 18.30 h 1. Mannschaft Herren – Yellow / Tigers; 20.10 h Damen – Yellow / Kadetten

Sonntag, 27. Oktober

- Gottesdienst mit Band, Kath. Kirchgemeinde, 10.15 h

Montag, 28. Oktober

- Kalligrafie-Kurs, Kath. Kirchgemeinde
- «Verdauungsbeschwerden: Langer Weg – viel Gefahr», Vortrag von Dr. med. Th. Breitbach, Spitex-Dienst R'horn, 19.30 h im evang. Kirchgemeindehaus
- «Herbstzeitlose», Volkstanz im evang. Kirchgemeindehaus, 9.00 bis 11.00 h

Mittwoch, 30. Oktober

- Romanshorner Ausstellung
- Preisverteilung Blumenwettbewerb des VVR an der R'horner Ausstellung, 20.00 h
- Pensionierten-Treff des Romanshorner Gemeindepersonals, 14.00 h in der Hungerbühler-Stube der Alterswohnstätte Holzenstein
- «Frauen unterwegs», Kinobesuch in St. Gallen, Treffpunkt: 19.20 h Schalterhalle Bahnhof, Romanshorn, Frauenverein Romanshorn

Donnerstag, 31. Oktober

- Romanshorner Ausstellung
- Fiire mit de Chline, Frau Bösch, 16.30 h in der evang. Kirche

Freitag, 01. November

- Romanshorner Ausstellung
- Kurt Reut und Alois Koller an der Romanshorner Ausstellung, A. Koller singt bekannte Melodien aus seiner CD «Liederpark», 19.00 h, Tanklager Romanshorn

Jeden Donnerstag 19.00–20.00 Uhr und jeden Dienstag 09.30–10.30 Uhr: Inline Workout: Fitnessprogramm auf Rollen. Gratis-Probelektion. Informationen: Inline-Skating-Schule Romanshorn, Susi Paschini, Telefon 076 522 77 60.

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per E-Mail Touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein

Behörden & Parteien

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

29. September – 14. Oktober 2002

Geburten

Auswärts Geborene:

01. Oktober

Wohnlich Maxime, Sohn des Wohnlich, Stéphan Ruedi, von R'horn und der Dupont Wohnlich geb. Dupont Florence Gabrielle, von Romanshorn und Pully VD, in Vevey VD

11. Oktober

Kempter Nadine, Tochter des Kempter, René, von R'horn und der Kempter geb. Schaltegger Sonja, von R'horn und Amlikon-Bissegg TG, in R'horn

11. Oktober

Birgül Güray, Sohn des Birgül, Eray und der Birgül geb. Aksoy Sultan, türkische Staatsangehörige, in Romanshorn

14. Oktober

Bajo Katarina, Tochter des Bajo, Ivan und der Bajo geb. Zeba Luca, kroatische Staatsangehörige, in Romanshorn

Eheschliessungen

In Romanshorn getraut:

11. Oktober

Bhatti Nisar, pakistanischer Staatsangehöriger, in Arbon TG; Hohl Cornelia, von Wolfhalden AR, in Romanshorn

Todesfälle

In Romanshorn gestorben:

12. Oktober

Schefer geb. Etter Barbara, geb. 02. Mai 1914, von Teufen AR, in Romanshorn

Auswärts gestorben:

29. September

Lehner Hans, geb. 23. April 1921, von Romanshorn, in Winterthur ZH

04. Oktober

Hanhart Anton Josef, geb. 27. Juni 1934, von Affeltrangen TG, in Romanshorn

13. Oktober

Wank Paul, geb. 25. Dezember 1911, von Bischofszell TG, in Romanshorn

14. Oktober

Hässig Ulrich, geb. 12. Mai 1911, von Krummenau SG, in Romanshorn

